



Ressort: Kunst, Kultur und Musik

LUIGI LILIO: Internationalen Studienzentrums

Ciro, 27.09.2026 [ENA]

Vorstellung des Wissenschaftlichen Beirats und der Ehrenmitglieder des Internationalen Studienzentrums
Luigi Lilio

SAARLAND – Das Internationale Studienzentrum Luigi Lilio gibt die Konstituierung seines
Wissenschaftlichen Beirats und die Ernennung seiner Ehrenmitglieder bekannt.

Damit entsteht ein internationales und interdisziplinäres Netzwerk wissenschaftlicher Kompetenzen, das der Forschung, der wissenschaftlichen Untersuchung, der Vermittlung von Wissen und der Zusammenarbeit rund um die Person Luigi Lilio und den umfassenderen wissenschaftlichen und kulturellen Kontext gewidmet ist, in dem die Reform des Gregorianischen Kalenders entwickelt wurde. Der Ansatz des Zentrums ist ausdrücklich interdisziplinär. Die Forschungsaktivitäten werden sich nicht auf die Biografie und das Werk Luigi Lilio beschränken, sondern auch die Geschichte der Mathematik, der Astronomie und der europäischen Wissenschaft, die Renaissance sowie die Prozesse der Wissenszirkulation in Europa umfassen.

Im Rahmen seiner Tätigkeit wird das Zentrum Tagungen, Seminare, Studientage, Bildungsangebote, Publikationen, Ausstellungen und Kooperationen mit Universitäten, Archiven, Bibliotheken, Museen und Forschungseinrichtungen fördern.

Der Wissenschaftliche Beirat

Den Vorsitz des Wissenschaftlichen Beirats führt Prof. Dr. Eberhard Knobloch, ein international anerkannter Historiker der Mathematik und der Wissenschaften. Er studierte in Berlin Mathematik, Klassische Philologie sowie Wissenschafts- und Technikgeschichte und war an der Technischen Universität Berlin sowie an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften tätig.

Zu seinen wissenschaftlichen Arbeiten gehören unter anderem die kritische Edition der Werke von Leibniz sowie Forschungsprojekte zu Kepler, Tschirnhaus und Humboldt. Er ist Mitglied der Leopoldina und der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und erhielt 2017 den Kenneth-O. May Prize.

Dem Beirat gehört außerdem Prof. Battista Liserre, Ph.D., an, Dozent und Forscher mit Spezialisierung auf die italienische Literatur und Kultur der Renaissance sowie membre associé des Labors TrAm der

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



International Press Service.....

Université de Picardie Jules-Verne.

Er promovierte in italienischer Literatur und Kulturgeschichte und ist seit 2025 Visiting Researcher am Italienzentrum der Universität Trier. Seine Forschungsgebiete umfassen die Orti Oricellari, Bernardo Rucellai, Machiavelli, Michelangelo und die italienische Kultur des 16. Jahrhunderts.

Directrice de recherche Michela Malpangotto ist eine international ausgewiesene Spezialistin für Wissenschaftsgeschichte. Ihre Forschung befasst sich mit der Entwicklung mathematischen und astronomischen Wissens von der Antike bis zum 17. Jahrhundert, mit besonderem Schwerpunkt auf der Renaissance.

Ihre Arbeiten zu Regiomontanus, Brudzewski und Peurbach haben zur Erforschung der Ursprünge der kopernikanischen Revolution und der wissenschaftlichen Revolution beigetragen. 2021 veröffentlichte sie die Monografie *Theoriae novae planetarum Georgii Peurbachii dans l'histoire de l'astronomie*. 2024 erhielt sie eine Auszeichnung der Académie des sciences und 2026 die Del Monte Medal.

Dr. rer. nat. Klaus-Dieter Herbst ist Astronomiehistoriker und verfügt über eine langjährige Forschungstätigkeit zur Geschichte der Astronomie, wissenschaftlicher Instrumente und Kalender vom 16. bis zum 18. Jahrhundert. Er war an von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Projekten beteiligt, gab die Korrespondenz von Gottfried Kirch sowie das Biobibliographische Handbuch der Kalendermacher (1540–1750) heraus. Seit 2008 ist er Herausgeber der Reihe *Acta Calendariographica*.

Der Beirat wird durch Dr. Francisco Guillermo Herrera Armendia, einen mexikanischen Chemieingenieur, Forscher und Hochschullehrer, vervollständigt. Er ist Professor-Researcher an der Escuela Normal Superior de México, wo er universitäre Aktivitäten im Bereich Mathematikdidaktik koordiniert, und Editor-in-Chief des *Journal de Objetos y Objetivos en Matemáticas*. Er ist Autor von mehr als fünfzig wissenschaftlichen Artikeln und Mitglied internationaler wissenschaftlicher Fachgesellschaften. Darüber hinaus hat er eine umfangreiche Studie zu Luigi Lilio erarbeitet.

Die Ehrenmitglieder

Zu den Ehrenmitgliedern gehört Rechtsanwalt Mario Caruso, zugelassen am Gericht von Crotone und ehemaliger Bürgermeister von Cirò für zwei Amtszeiten (2007–2017). Er verfügt über juristische und institutionelle Erfahrung und engagiert sich kontinuierlich für die Aufwertung und Vermittlung des Territoriums, der Geschichte und des kulturellen Erbes von Cirò sowie der Persönlichkeit Luigi Lilios.

Prof. Angela Maria Zavaglia, Ph.D., ist seit mehr als zwanzig Jahren in den Bereichen Astronomiedidaktik, Bildungsforschung und wissenschaftliche Vermittlung tätig.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



International Press Service.....

Sie ist Präsidentin des Centro Studi Lilio per la Scienza e l'Astronomia ETS und Wissenschaftliche Direktorin des Astronomischen Parks „Lilio“ in Savelli. Von 2022 bis 2026 war sie regionale Ansprechpartnerin für Astronomie an Schulen in Kalabrien und ist Mitentwicklerin von „Stelle senza confini“ und des Liliun Stargazer Festival.

Arch. Salvatore Costa, Architekt, Architektuhistoriker und Fachmann für die Erhaltung des architektonischen und landschaftlichen Kulturerbes, studierte Architektur sowie Geschichte und Erhaltung des architektonischen und umweltbezogenen Kulturerbes an der Università Mediterranea di Reggio Calabria.

Seine Forschungen konzentrieren sich insbesondere auf Luigi Lilio und den Bodenbelag des Schlosses von Cirò, der im Hinblick auf seine Beziehungen zu Geometrie, Orientierung, Proportionen, Astronomie und Renaissancekultur untersucht wird.

Ein Internationales Forschungsprogramm im offenen Wissenschaftlichen Austausch

Das Zentrum wird ein Programm der dokumentarischen und interdisziplinären Forschung zur Person Luigi Lilio sowie zu den Kenntnissen, Wissenschaftlern und wissenschaftlichen und kulturellen Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Projekt der Kalenderreform entwickeln.

Besondere Aufmerksamkeit gilt der Mathematik, der Astronomie, der Geschichte der Kalender, der wissenschaftlichen Kultur der Renaissance und der europäischen Zirkulation des Wissens.

Das Programm sieht die Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen, Monografien, Fachartikeln, Forschungsheften, Tagungsbänden, Katalogen und Materialien zur wissenschaftlichen Vermittlung vor.

Hinzu kommen der schrittweise Aufbau eines Historischen Archivs Luigi Lilio sowie einer digitalen Wissenschaftlichen Bibliothek Luigi Lilio.

Darüber hinaus beabsichtigt das Zentrum, das Kooperationsnetzwerk zwischen Italien, Deutschland, Frankreich und weiteren europäischen Ländern zu stärken.

An der Entwicklung der Webplattform und der künftigen jährlich erscheinenden wissenschaftlichen Zeitschrift wirkt Officine delle Idee, vertreten durch ihren Direktor Dr. Antonio Blandi, mit. Die erste Ausgabe der Zeitschrift ist für März 2027 vorgesehen und stellt eine wertvolle Unterstützung für das Studienzentrum dar.

Die Koordination der wissenschaftlichen, kulturellen und organisatorischen Aktivitäten obliegt dem Ersten Koordinator Silvestro Pietro Parise, der die Persönlichkeit Luigi Lilio in Deutschland und weltweit bekannt macht und mit der Entwicklung der Beziehungen zu Universitäten, Forschungseinrichtungen und kulturellen Institutionen beauftragt ist, unter Wahrung der Zuständigkeiten der Organe von Calabria Italiae Mundi e.V.

In den kommenden Wochen wird die Formalisierung der Zusammenarbeit und der institutionellen

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Unterstützung durch die Gemeinde Cirò erwartet. Gleichzeitig werden weitere wissenschaftliche und institutionelle Kooperationen vorbereitet.

Eine Interdisziplinäre Wissenschaftliche Perspektive

Die Konstituierung des Wissenschaftlichen Beirats und die Ernennung der Ehrenmitglieder markieren eine neue Phase für das Internationale Studienzentrum Luigi Lilio. Im Mittelpunkt steht die Verbindung unterschiedlicher und sich ergänzender Fachkompetenzen zur Erforschung eines der bedeutendsten Vorgänge in der Geschichte der Zeitmessung.

Ziel ist es, eine wissenschaftlich dokumentierte Betrachtung der Person und des Werkes Luigi Lilios zu entwickeln und sie in den größeren europäischen Kontext der Renaissance sowie der wissenschaftlichen und kulturellen Entwicklungen einzuordnen, die Europa in dieser Epoche geprägt haben.

„Die Wissenschaft misst die Zeit. Die Kultur bewahrt ihre Erinnerung.“

Bericht online lesen:

https://afro-europa.en-a.eu/kunst_kultur_und_musik/luigi_lilio_internationalen_studienzentrums_-94460/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Silvestro Parise

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.